

Medizinische Schulung

- Anatomie -



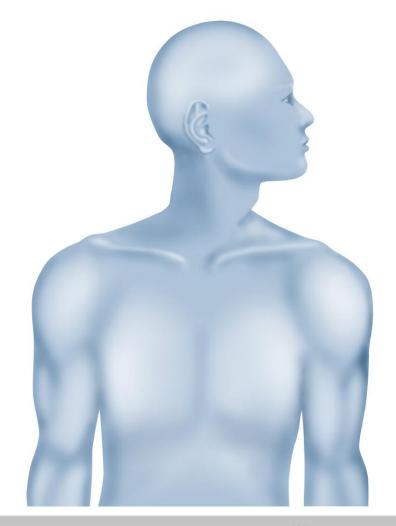
Ziel der Präsentation

 Die vorliegende Präsentation zum Themenbereich Anatomie des Atmungssystems verschafft den Teilnehmern einen Überblick über die für den regulären Atmungsvorgang notwendigen anatomischen Strukturen des Menschen.



Inhalt

- Luftleitendes System
- Gasaustauschendes System
- Lunge, Thorax, Zwerchfell
- Zentrale Atemsteuerung
- Obere und untere Atemwege
- Sauerstofftransport





Überblick

- Das Respirationssystem umfasst neben dem Luftleitenden und Gasaustauschenden Respirationstrakt sämtliche Strukturen, die an der Atmung beteiligt sind.
- Die Einordnung in bestimmte Gruppen erfolgt entweder anhand von anatomischen Beschreibungen (obere/untere Atemwege) oder auf der Grundlage der Funktion (luftleitendes/gasaustauschendes System)

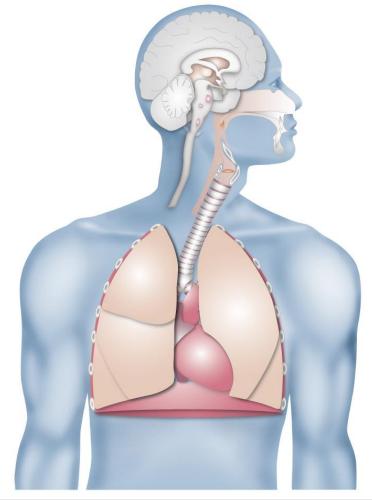


Luftleitendes System

Das luftleitende System wird unterteilt in:

- Nase
- Mund
- Rachenraum (Pharynx)
- Kehlkopf (Larynx)
- Luftröhre (Trachea)
- Bronchialbaum

Innerhalb des Luftleitenden Systems erfolgt die Anwärmung, Anfeuchtung und der Transport der Luft.



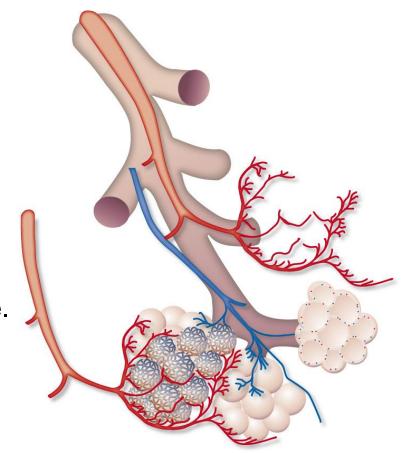


Gasaustauschendes System

Das gasaustauschende System wird unterteilt in

- Lungenbläschen (Alveolen)
- Gefäßnetz (Kapilarnetz)

Innerhalb des gasaustauschenden Systems Erfolgt die Aufnahme von Sauerstoff ins Blut und der Abtransport von Kohlendioxyd aus der Lunge.





Lunge

<u>Unterteilung in zwei Lungen:</u>

Pulmo dexter und sinister

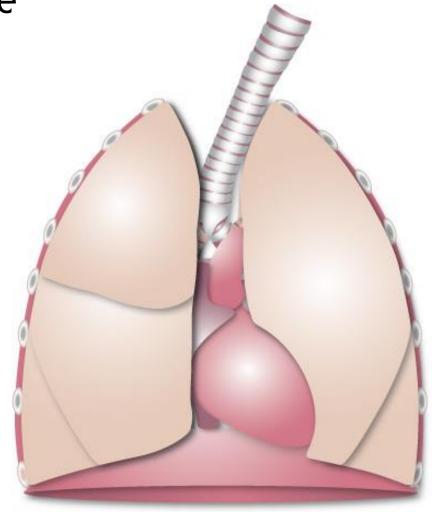
Lungenhilus: Hauptbronchen und Gegäße

Links:

Rechts:

- Oberlappen
- Oberlappen
- Unterlappen
- Mittellappen
- Unterlappen

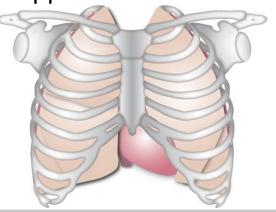
Lungenbasis (Basis pulmonis) Lungenspitze (Apex pulmonis) Pleura visceralis (= pulmonalis)

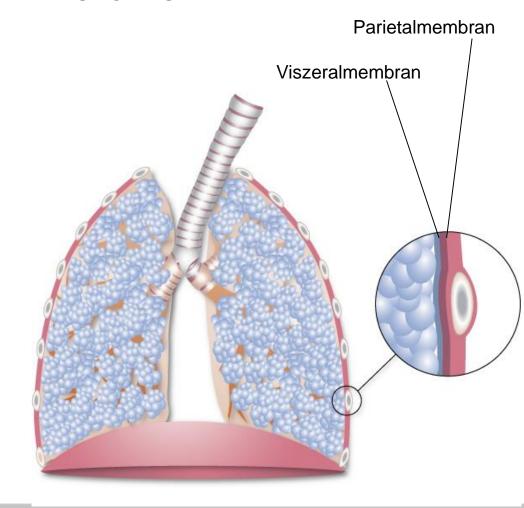




Thorax und Zwerchfell

- Knöcherner Thorax
 - Brustwirbelsäule
 - Rippen (Costae)
 - Brustbein (Sternum)
 - Pleura parietalis
- Zwerchfell (Diaphragma)
- Zwischenrippenmuskeln

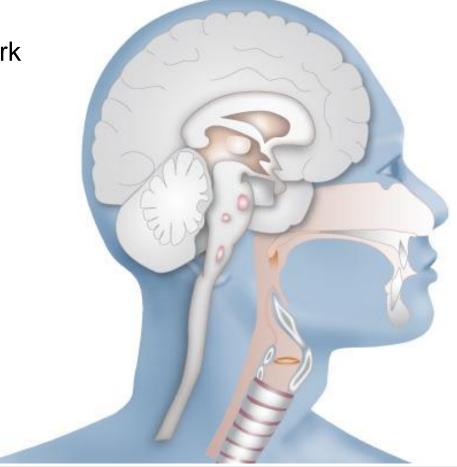






Atemsteuerung

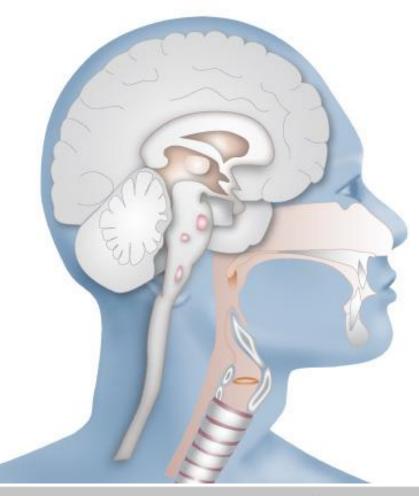
- Atemzentrum im verlängerten Rückenmark
- Medulla oblongata





Obere Atemwege

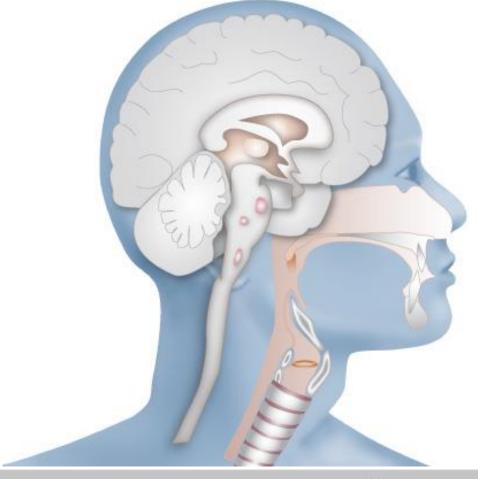
- Die oberen Atemwege beginnen mit Mund oder Nase, führen zusammen in den Rachenraum und enden im Kehlkopfbereich.
- Die oberen Atemwege beinhalten auch den Weg für die Nahrung (Mund-Rachenraum).
- Innerhalb der oberen Atemwege können Atemwegshilfen wie Naso-Pharyngeal-Tuben (Wendl-Tuben) oder Oro-Pharyngeal-Tuben (Guedel-Tuben) zum Einsatz kommen.





Nasenhöhle

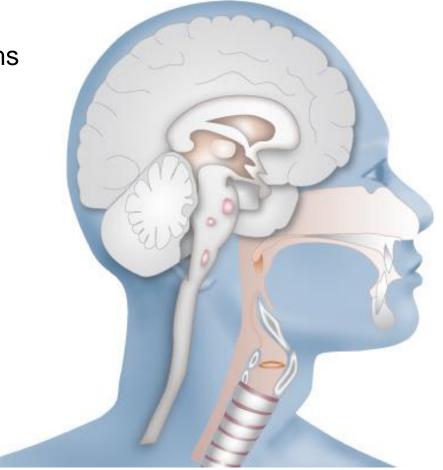
- Ein/Ausatmungsorgan
- Anwärmung der Einatemluft
- Anfeuchtung der Einatemluft
- Filter für Fremdkörper (Nasenhaare und Flimmerhärchen)





Pharnyx (Rachenraum)

- Teil des Atmungs- und Verdauungssystems
- Schleimhautausgekleidet
- Bestandteil der oberen Atemwege





Larynx (Kehlkopf)

- Übergang von oberen zu unteren Luftwegen
- Besteht aus 3 großen Knorpeln
 - Schildknorpel (Cartilage thyroidea)
 - Ringknorpel (Cartilago cricoidea)
 - Kehldeckel (Epiglottis)
- Funktion: Verschluss des Luftweges
 - zum Schlucken
 - zum Husten
 - zur Erzeugung von Lauten

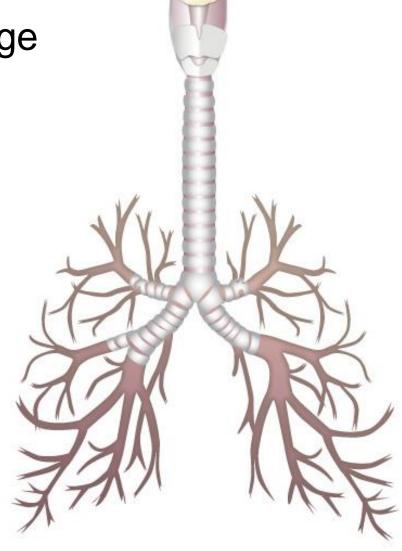






Untere Atemwege

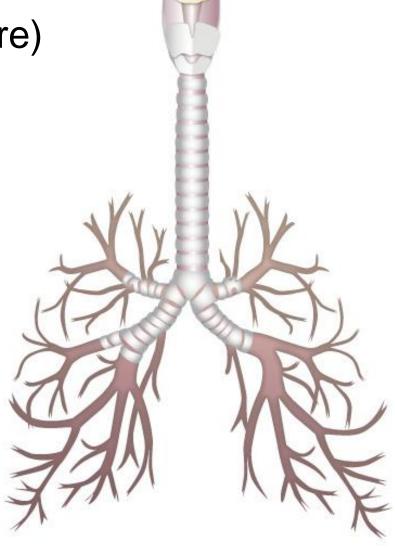
- Die unteren Atemwege beginnen unterhalb des Kehldeckels (Epiglottis)
- Die untern Atemwege enthalten Luftröhre (Trachea), Hauptbronchien, Segmentbronchien
- Die unteren Atemwege verlaufen bis zur Alveolarebene und bilden mit den oberen Atemwegen das luftleitende System





Trachea (Luftröhre)

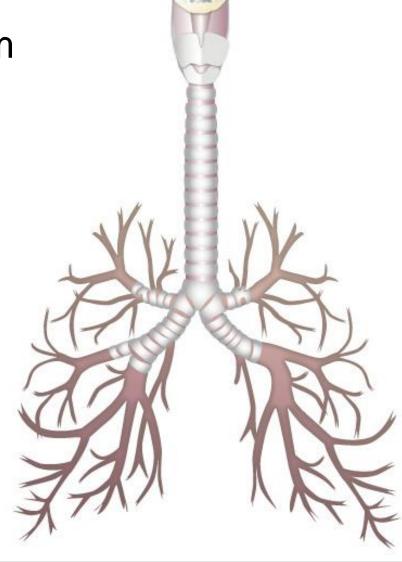
- Länge: ca. 10 12 cm
- Weite: ca. 16 –18 mm
- 16 20 Knorpelspangen mit Membran aus Bindegewebe und Muskeln
- Schleimhaut: Flimmerepithel mit Becherzellen
- Bifurkation: Aufteilung der Trachea im ca. 70°
 - Winkel in rechten und linken Hauptbronchus





Bronchialbaum

- 2 Hauptbronchien (Bronchi principales)
- 2 bzw. 3 Lappenbronchien (Brochi lobares)
- 2 5 Segmentbronchien (Bronchi segmentales)
- Subsegmentbrochien
- Bronchiolus
- Bronchioli terminales
- Bronchioli respiratorii
- Alveolensystem (Ductus alveolares, Atria alveolares, Sacculi alveolares)





Surfactant

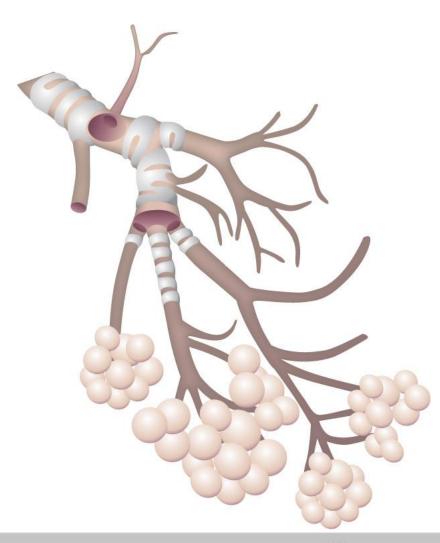
- surface active agent
- Oberflächenaktive Substanz auf der Alveolarinnenfläche
- Reduktion der Oberflächenspannung um den Faktor 15-20
- Senkung des "Eröffnungsdrucks" kleiner Alveolen
- Erhöhung der Lungen-Compliance
- Verhinderung des Alveolenkollaps



Alveolen

Zellen der Alveolarwand

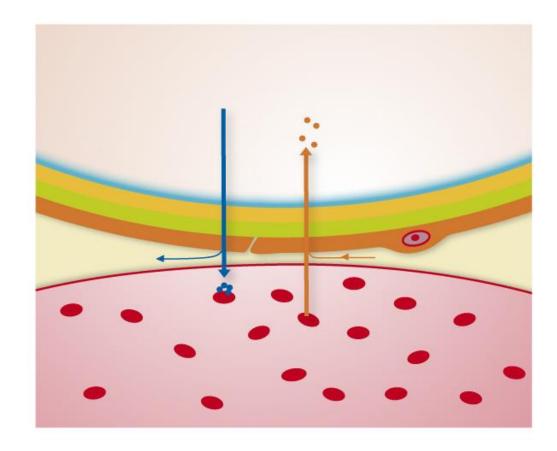
- Alveolarepithelzelle Typ I
- Alveolarepithelzelle Typ II
- Kapillarendothelzelle
- Interstitielle Zellen (Fibrozyten, Lymphozyten, Mastzellen)
- Alveolarmakrophagen





Gasaustausch

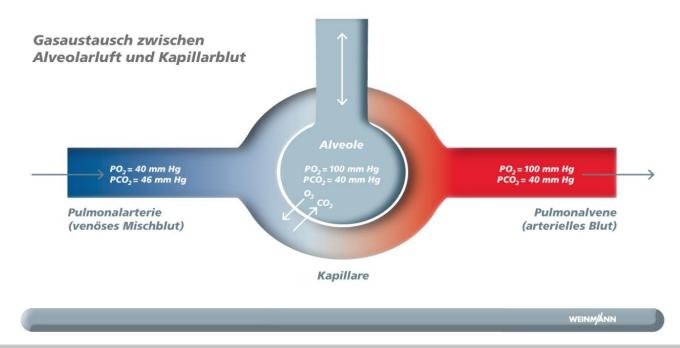
 Übertritt von O₂ aus den Alveolen ins Blut bzw. CO₂ aus dem Blut in die Alveolen entlang der alveolo – kapillären Membran





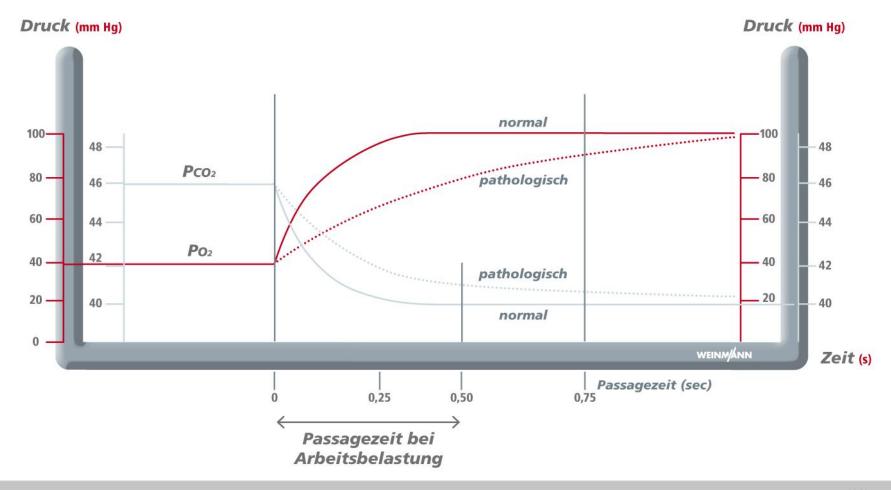
Gasaustausch

 Übertritt von O₂ aus den Alveolen ins Blut bzw. CO₂ aus dem Blut in die Alveolen entlang der alveolo-kapillären Membran



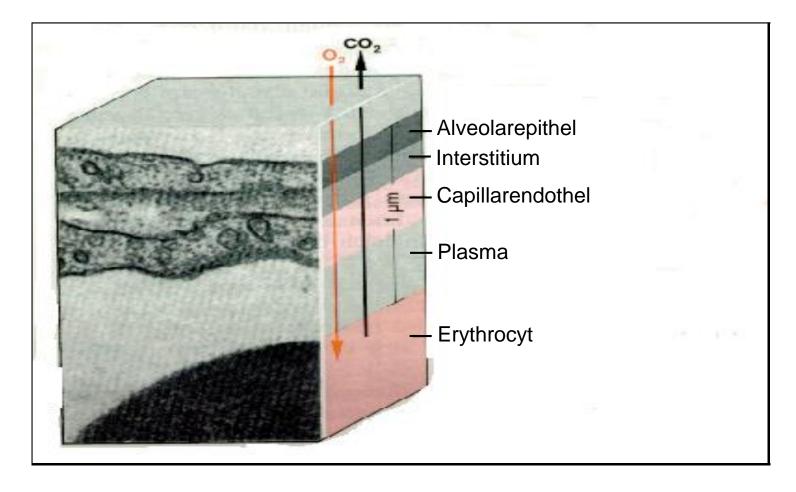


Gasaustausch





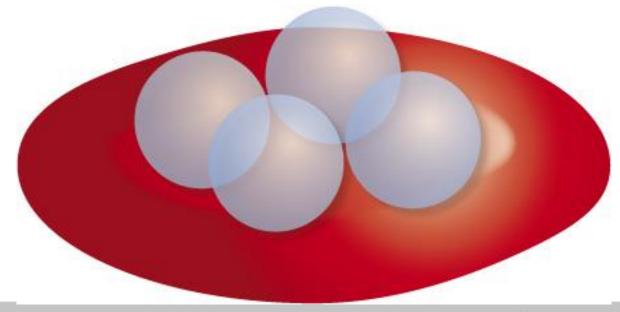
Alveolokapiläre Membran





Sauerstofftransport

- 98,5 % gebunden an Hämoglobin
 - Hämoglobin (= roter Blutfarbstoff in den Erythrocyten)
 - Kooperative Bindung von 4 Sauerstoffmolekülen
 - 1 g Hb kann 1,34 ml Sauerstoff binden
- 1,5 % physiologisch gelöst





Zusammenfassung

- Grundkenntnisse der Anatomie der Atemwege erleichtern das Verständnis von Atemstörungen.
- Grundkenntnisse von Anatomie sind Voraussetzung für das Verständnis der Atemphysiologie.
- Anatomische und physiologische Grundkenntnisse sind die Grundvoraussetzung zur patientenadaptierten Beatmung.

